



Signatur

StAGR N14

Titel

Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden

Inhalt

Der Zugang enthält die Geschäftsakten bis zur Auflösung des Vereins 2015 und die Beratungsdossiers 2006–2012. Ältere Beratungsdossiers waren nicht mehr vorhanden und die 2013–2015 elektronisch geführten Beratungsdossiers wurden der KJBE (Kinder- und Jugendberatung) übergeben. Bei den Geschäftsakten sind unter anderem die Jahresberichte, die Protokolle des Vorstands und der Mitgliederversammlungen, die Jahresrechnungen und Revisionsberichte vorhanden. Ausserdem die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden und Unterlagen zu besonderen Anlässen und Projekten. Auch von der Interessensgemeinschaft Graubündens der Mütter- und Väterberatungsorganisationen (IG) sind zahlreiche Unterlagen vorhanden.

Zeitraum

1938–2016

Umfang

1.63 Laufmeter, 14 Fotos

Angaben zum Bestand

Identifikation

Signatur:

N14

Bestand:

Mütterberatung und Väterberatung

Zugang:

Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden

Entstehungszeitraum:

1938–2016

Archivalienarten:

Foto; Schriftgut

Umfang:

1.63 Laufmeter, 14 Fotos

Kontext

Provenienz:

Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938–2015

Verwaltungsgeschichte:

Die Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden, gegründet 1938 und seit 1968 als Verein tätig, umfasste bis zum 31.12.2015 das Einzugsgebiet der Stadt Chur sowie seit 2001 der Gemeinden Landquart, Malans und Zizers. Mit der Gemeinde Arosa und den Gemeinden des Schanfiggs waren ab 2006 zwei verschiedene Leistungsvereinbarungen abgeschlossen worden. Für die Archivierung wurden die Beratungsdossiers aus Arosa und Schanfigg zusammengelegt.

1. Die Mütterberatung und Säuglingsfürsorge entsteht

Gegen Ende des 19. Jahrhunderts erkannte man zunehmend, wie sehr sich eine gesunde Ernährung der Säuglinge und Kleinkinder auf deren persönliche Entwicklung auswirkte. In Zeiten grosser Armut und sozialer Ungleichheit zeigten sich Ernährungsmängel und Krankheiten häufig bei Kindern. Insbesondere in urbanen Gebieten der Schweiz entstand Handlungsbedarf. Der Startschuss zur Säuglingsfürsorge erfolgte 1901 in Genf mit der Eröffnung einer so genannten Milchküche. Weitere Milchküchen entstanden in Zürich, Bern und Basel. Meist unter ärztlicher Leitung wiesen sie Mütter insbesondere in Fragen der Ernährung und der Gesundheit ihrer Kinder an. Eine zentrale Rolle nahm seit den 1920er Jahren Pro Juventute ein. Das Hilfswerk erklärte den Aufbau der Mütter- und Väterberatung zur eigenen Aufgabe, richtete seine Betriebsstrukturen über viele Jahre danach aus und setzte Ressourcen für die Unterstützung einzelner Regionen im Aufbau einer Beratung ein.

Anfänglich ging es fast ausschliesslich um Ernährung und Hygiene. Später weitete sich der Fokus auf Pflege und Betreuung aus und heute bezieht die modern ausgerichtete Beratung auch die Familie des Kindes mit ein und trägt so wesentlich zur Stabilität von Eltern und Kindern bei.

2. Im Kanton Graubünden

Beeinflusst von der Entwicklung in den Städten manifestierte sich der Wunsch nach Mütterberatung in Graubünden in den späten 20er Jahren des 20. Jahrhunderts. Im Austausch mit Frauen aus anderen Gemeinden und mit aktiver Förderung und Unterstützung von Pro Juventute Schweiz folgten erste Bestrebungen weitblickender Frauen für den Aufbau der Mütterberatung in den verschiedenen Talschaften Graubündens.

Mit der Zeit entstanden in allen Regionen des Kantons Trägervereine, die im Auftrag der Gemeinden ihres Einzugsgebiets Mütter- und Väterberatung organisierten und der Bevölkerung zur Verfügung stellten. Praktisch kaum eine Gemeinde im Kanton war gross genug, um autonom eine Beratungsstelle aufzubauen. Deshalb entstanden – mit Ausnahme der Stadt Chur – überall regionale Lösungen in Vereinsform. Die Vorstandsaufgaben übernahmen meist Vertreterinnen der Frauenorganisationen – die Präsidien wurden mitunter einem Kinderarzt übertragen. Alle Regionen boten der Bevölkerung natürlich das gleiche Angebot an. Aber sie konnten ihr Modell der eigenen Region anpassen. Diese Gestaltungsfreiheit stellte eine Stärke der regionalen Lösung dar.

Die einzelnen Trägerschaften bewahrten ihre Autonomie. Für Austausch und Einführung von Neuerungen trafen sie sich in der «Interessensgemeinschaft der MVB-Trägerschaften», um ihre Interessen und Anliegen zu bündeln und insbesondere dem Kanton gegenüber mit mehr Kraft geltend zu machen.

Die Trägerschaften sind in den einzelnen Regionen zu unterschiedlichen Zeiten aufgebaut worden.

Nachstehend eine Zusammenstellung der Trägerorganisationen, wie sie bis zur Abgabe der Aufgabe im Jahr 2015 bestanden hatten:

Vereine der Mütter- und Väterberatung

1. Albula/Davos
2. Bündner Rheintal
3. Chur und Gemeinden
4. Engadin/Südtäler
5. Mesolcina
6. Prättigau, später an die Flury-Stiftung übertragen
7. Schanfigg, später an Spitex-Verein Schanfigg übertragen
8. Surselva
9. Viamala (Hinterrhein), später an die Spitex Viamala übertragen

Die Dienstleistung wurde über Jahrzehnte von den Trägerschaften und den dahinterstehenden Gemeinden trotz gutem Ausbau der Beratungsbedingungen sehr günstig erbracht. Dies einerseits, weil die Führung und Vorstandsarbeit im Milizsystem erfolgte und teilweise Ressourcen durch die Gemeinden unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden.

3. Zur Finanzierung

Gesundheitsförderung galt und gilt immer noch als Gemeindeaufgabe. Die Mütterberatung oblag daher den Gemeinden. In den Anfangsjahren war es den Gemeinden überlassen, ob sie sich an den Kosten der Mütter- und Väterberatung beteiligen wollten. Die Verhandlungen der Trägerschaften mit den Gemeinden gestalteten sich denn auch öfters mühsam. Vielerorts erachtete man Mütter- und Väterberatung auch nicht als notwendig, da doch die Grossmütter ebenso gut einspringen könnten. Es dauert lange, bis die Gemeinden bereit waren, diese Vereine zu finanzieren. Die neuen gesetzlichen Bestimmungen für Spitex in den frühen 90er Jahren verpflichteten die Gemeinden dann, ihrer Bevölkerung diese Dienstleistung unentgeltlich anzubieten.

Die Fachwelt war sich einig, dass für eine erfolgreiche Beratung neben Beratungsnachmittagen auch Hausbesuche notwendig seien. Dies setze grosse Anstellungspensen voraus, was die Trägerschaften jedoch ohne finanzielle Unterstützung des Kantons kaum finanzieren konnten. Auch hier war der Weg zu einer ausreichenden öffentlichen Finanzierung lang.

In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts konnten die MVB-Vereine beim Gesundheitsamt jährlich ein Unterstützungsgesuch einreichen. Sofern gewisse vom Kanton definierte Voraussetzungen erfüllt waren, beteiligte sich der Kanton am Betriebsergebnis anteilmässig.

Schliesslich setzte sich das kantonale Finanzierungsmodell eines Kantonsbeitrags pro Kind im ersten Lebensjahr durch. Dies brachte den Trägerschaften verlässliche Finanzgrundlagen und mehr Mittel, um ihre Dienstleistung zu optimieren (Weiterbildung, zusätzliche Ausbildungen wie Kleinkindberatung oder Kindesschutzfragen). Zusätzlich übernahm auf Gesuch hin der Kanton auch die Ausbildungskosten der Beraterinnen, die als Krankenschwestern eine zweijährige Zusatzausbildung zur Mütterberaterin in Aarau absolvieren mussten.

4. Modelle der Beratung im Laufe der Zeit

War bis in die späten 80er Jahre des 20. Jahrhunderts die Beraterin die «unanfechtbare» Expertin, welche den Müttern Anordnungen für die Betreuung und Pflege der Neugeborenen gab und deren Einhaltung auch kontrollierte, setzte sich später der partizipative, systemische Beratungsansatz durch. Dieser unterstützt Eltern in ihrer Aufgabe mit ihren Kindern nötigenfalls mit Tipps und Anleitungen, hauptsächlich möchte er Sicherheit und Gelassenheit der Eltern im Umgang mit ihren Kindern fördern. Im aktuellen Jahrhundert erfolgte mit der so genannten «Kleinkindberatung» bis zum Eintritt der Kinder in den Kindergarten nochmals eine Ausweitung des Handlungsfeldes der Mütter- und Väterberatung. Beratungsthema bilden die relativ häufigen Schwierigkeiten, die sich in einer wachsenden Kleinfamilie im Umgang unter den Familienmitgliedern ergeben können. Zunehmend kam es auch zu Anleitungs- und Überwachungsaufträgen von der Kinderschutzbehörde. Grundsätzlich aber ist die Inanspruchnahme der Beratung freiwillig.

5. Die Bündner Finanzausgleich-Reform

Die Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung (NFA) zwischen Bund und Kantonen wurde in der Volksabstimmung vom 28. November 2004 mit einer Mehrheit von 64,4% Ja-Stimmen besiegelt. In den Kantonen folgten Projekte zur weiteren Differenzierung der Aufgaben mit ihren Gemeinden. Graubünden lehnte in der kantonalen Volksabstimmung vom 7. März 2010 mit einer dünnen Mehrheit die Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenzuweisung auf kantonaler Ebene ab – das Projekt hätte gerade im sozialen Bereich zu einer Reihe negativer Veränderungen geführt.

Im Vorfeld des Nachfolgeprojektes der Reform des Finanzausgleichs im Kanton Graubünden gelang es, die Zuständigkeit und Finanzierung der Mütter- und Väterberatung von den Gemeinden zum Kanton zu verschieben – diese Vorlage wurde in der Volksabstimmung vom 28. September 2014 angenommen.

Diese Reform führte nun zu einer grundlegenden Änderung in der Mütter- und Väterberatung: fortan wurden die Gemeinden von der Verpflichtung und Finanzierung entlastet - die Mütter- und Väterberatung würde neu zur alleinigen Aufgabe des Kantons. Der Kanton übergab den Auftrag zur Mütter- und Väterberatung dem Verein KJBE (Kinder- und Jugendberatung). Die alten Trägerschaften wurden per 1.1.2016 aufgelöst.

[Auskunft von Hans Joss, letzter Präsident des aufgelösten Vereins Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden]

Bestandesgeschichte:

Die Unterlagen wurden am 12.01.2017 durch das Staatsarchiv Graubünden als Schenkung übernommen (Ablieferung 2017/009).

Abgebende Stelle:

Hans Joss, letzter Präsident des aufgelösten Vereins Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden

Inhalt und innere Ordnung

Form und Inhalt:

Der Zugang enthält die Geschäftsakten bis zur Auflösung des Vereins 2015 und die Beratungsdossiers 2006–2012. Ältere Beratungsdossiers waren nicht mehr vorhanden und die 2013–2015 elektronisch geführten Beratungsdossiers wurden der KJBE (Kinder- und Jugendberatung) übergeben. Bei den Geschäftsakten sind unter anderem die Jahresberichte, die Protokolle des Vorstands und der Mitgliederversammlungen, die Jahresrechnungen und Revisionsberichte vorhanden. Ausserdem die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden und Unterlagen zu besonderen Anlässen und Projekten. Auch von der Interessensgemeinschaft Graubünden der Mütter- und Väterberatungsorganisationen (IG) sind zahlreiche Unterlagen vorhanden.

Bewertung und Kassation:

Die Geschäftsakten wurden integral übernommen. Bei den Beratungsdossiers (Karteikarten geordnet nach Nachnamen der beratenen Kinder) erfolgte eine Auswahl:

- Systematische Auswahl: Auswahl der Dossiers mit den Anfangsbuchstaben B + C.
- Bedeutende und besondere Fälle nach den folgenden Kriterien: ungewöhnliche/schwerwiegende Vorkommnisse in den beratenen Familien, ungewöhnliche Massnahmen.

Ordnung und Klassifikation:

Die Unterlagen wiesen nur teilweise eine Ordnung auf und wurden nach der Übernahme durch das Staatsarchiv neu geordnet.

Zugangs- und Benutzungsbestimmungen

Zugangsbestimmungen:

Die Unterlagen können unter Beachtung der Schutzfristen gemäss den geltenden gesetzlichen Bestimmungen eingesehen werden. Einsichtsbewilligungen in Archivalien, die einer Schutzfrist unterliegen, erteilt das Staatsarchiv.

Im Zugang vergebene Schutzfristen: 30 Jahre (Ordentliche Schutzfrist), 80 Jahre (Besonders schützenswerte Personendaten gem. Vertrag)

Teilweise enthalten auch die Metadaten besonders schützenswerte Personendaten, weshalb einige Verzeichnungseinheiten erst nach Ablauf der Schutzfrist öffentlich zugänglich bzw. sichtbar sind.

Ablauf Schutzfrist:

01.01.2095

Reproduktionsbestimmungen:

Die Reproduktion von Unterlagen ist gemäss den geltenden Bestimmungen der Benutzungs- und Gebührenordnung möglich.

Verwertungsrecht:

Gemeinfrei

Sprachen:

Deutsch

Sachverwandte Unterlagen

Verwandtes Material:

N15 Mütterberatung und Väterberatung Bündner Rheintal

Siehe auch im Kantonalen Archiv Akten 1803–2012 (Pertinenzarchiv):

- V 10 g Kinderpflege und Säuglingspflege, Mütterberatung und Väterberatung

Verzeichnungskontrolle

Bearbeiter und Zeitraum der Verzeichnung:

Hans Joss; Juni 2019

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart	Ablauf Schutzfrist
Inhalt			Sprachen	Umfang
Provenienz				
Serie: N14.1 - N14.22 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Trägerschaft	1938 - 2016	Foto Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2047 0.46 Laufmeter 14.00 Foto(s)
Dossier: N14.1 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Jahresberichte, Protokolle und Korrespondenzen der Arbeitsgruppe für eine Mütterberatung	1938 - 1968	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.1999 2.00 cm
Dossier: N14.2 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Jahresberichte Trägerverein (MVB)	1969 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 5.00 cm
Dossier: N14.3 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gründungsunterlagen des Vereins Mütter- und Väterberatung Chur	1967	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.1998 2.00 cm
Dossier: N14.4 <i>Protokolle Mitgliederversammlungen 1970-1979 fehlen</i> Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Protokolle Mitgliederversammlungen	1980 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.50 cm
Dossier: N14.5 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Protokolle Vorstand	1979 - 2016	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2047 7.00 cm
Dossier: N14.6 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Jahresrechnungen	1969 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 10.00 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart	Ablauf Schutzfrist
Inhalt			Sprachen	Umfang
Provenienz				
Dossier: N14.7 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Revisionsberichte Jahresrechnungen	1970 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.00 cm
Dossier: N14.8 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonale Subventionen und AHV-Abrechnung	2001 - 2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2043 0.30 cm
Dossier: N14.9 <i>Enthält:</i> <i>Leistungsvereinbarung Oktober 2002</i> <i>Leistungsvereinbarung Dezember 2008</i> <i>Leistungsvereinbarung November 2012</i> Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Leistungsvereinbarungen mit Chur	2001 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 2.00 cm
Dossier: N14.10 <i>Enthält: Leistungsvereinbarung 2002 und 2012</i> Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Leistungsvereinbarungen mit Igis, Malans, Mastrils und Zizers	2002 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 2.00 cm
Dossier: N14.11 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Leistungsvereinbarungen mit Gemeinden Schanfigg	2007 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.00 cm
Dossier: N14.12 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Leistungsvereinbarung mit Gemeinde Arosa	2007 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 0.50 cm
Dossier: N14.13 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Projekte: Ablösung der städtischen Verordnung vom 12.07.1968 über die Mütterberatungs- und Säuglingsfürsorge (RB 344)	2000 - 2002	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2033 0.50 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart	Ablauf Schutzfrist
Inhalt			Sprachen	Umfang
Provenienz				
Dossier: N14.14 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Projekte: Elternbrief von Pro Juventute	2009 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 0.50 cm
Dossier: N14.15 <i>Im Auftrag des Stadtrates von Chur erarbeitete der Verein Konzept und Offerte für die Ausweitung des Altersbogens der Kinder von drei auf neu fünf Jahre. Die kantonale Vorgabe lag bei 0 bis 3 Jahre - die städtische dann von 0 bis 5 Jahre.</i> Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Projekte: Kleinkindberatung	2008 - 2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 2.00 cm
Dossier: N14.16 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Projekte: Jubiläum 75 Jahre Mütter- und Väterberatung Chur	2012 - 2013	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2044 1.50 cm
Dossier: N14.17 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Projekte: Umzug ins Familienzentrum Planaterra	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2042 2.00 cm
Dossier: N14.18 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Projekte: Beratungskonzept (Auftrag Gesundheitsamt Graubünden)	2012 - 2013	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2044 2.00 cm
Dossier: N14.19 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Projekte: Ausweitung des Versorgungsgebiets von Chur auf die Gemeinden Igis, Malans, Mastrils und Zizers	2000	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2031 1.00 cm
Dossier: N14.20 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Vereinsauflösung und Abschlussgeschäfte	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.00 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur Inhalt Provenienz	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart Sprachen	Ablauf Schutzfrist Umfang
Dossier: N14.21 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Umsetzung und Zusammenarbeit mit der neuen Trägerschaft KJBE (Kinder- und Jugendberatung)	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.50 cm
Dossier: N14.22 <i>Enthält:</i> 1. Beraterin Rosmarie Fetz, bis 1992 2. Beraterin Rosmarie Fetz, bis 1992 3. Beraterin Marianne Zogg, ab 1992 4. Beraterin Marianne Zogg, ab 1992 5. Wartezimmer im Segantini-Sanitätsgebäude der Stadt Chur (Standort MVB Chur vor Umzug in Familienzentrum Planaterra) Vorstand 1990er Jahre 6. Brigitta Tremp, Kassierin 7. Marianne Känel, Aktuarin 8. Claudia Hatz, Protokoll 9. Lucina Lanfranchi, Präsidentin 10. Helferinnen-Ausflug 2006 11. Team MVB Chur mit allen Assistentinnen 12. Präsidentin Sabina Binder Marti 13. Mitgliederversammlung 2009, von links: Urs Oswald, Zizers, Agnes Brandenburger, Landquart, Hans Joss, Chur, Sabina Binder Marti, Chur, Käthi Gaudenz, Igis, Marie-Eve Fehr, Chur 14. Team MVB, von links: Andrea Plüss, Ingrid Röthlisberger, Andrea Koch, Marianne Zogg, Irène Simmen, Hans Joss (Präsident) Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Diverse Fotos	1992 - 2009	Foto	01.01.2040 14.00 Foto(s)
Serie: N14.23 - N14.113 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Beratungsdossiers	2006 - 2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 0.91 Laufmeter
Teilserie: N14.23 - 14.56 <i>Aus Malans sind für die Jahre 2007 und 2011 keine Fälle vorhanden</i> Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Systematische Auswahl (Buchstaben B + C)	2006 - 2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 0.70 Laufmeter

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur <i>Inhalt</i> Provenienz	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart Sprachen	Ablauf Schutzfrist Umfang
Dossier: N14.23 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Chur	2006	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2087 8.00 cm
Dossier: N14.24 <i>Enthält: sämtliche Beratungsdossiers des Jahres, da aufgrund der wenigen Fälle auf eine Auswahl verzichtet wurde</i> Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Arosa/Schanfigg	2006	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2087 0.30 cm
Dossier: N14.25 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis	2006	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2087 1.50 cm
Dossier: N14.26 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Malans	2006	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2087 1.00 cm
Dossier: N14.27 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Zizers	2006	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2087 0.50 cm
Dossier: N14.28 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Chur	2007	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2088 8.00 cm
Dossier: N14.29 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Arosa/Schanfigg	2007	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2088 0.50 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur Inhalt Provenienz	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart Sprachen	Ablauf Schutzfrist Umfang
Dossier: N14.30 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis	2007	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2088 2.50 cm
Dossier: N14.31 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Zizers	2007	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2088 1.00 cm
Dossier: N14.32 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Chur	2008	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2089 9.00 cm
Dossier: N14.33 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Arosa/Schanfigg	2008	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2089 0.80 cm
Dossier: N14.34 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis	2008	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2089 2.00 cm
Dossier: N14.35 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Malans	2008	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2089 0.30 cm
Dossier: N14.36 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Zizers	2008	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2089 0.50 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur Inhalt Provenienz	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart Sprachen	Ablauf Schutzfrist Umfang
Dossier: N14.37 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Chur	2009	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2090 4.50 cm
Dossier: N14.38 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Arosa/Schanfigg	2009	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2090 0.30 cm
Dossier: N14.39 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis	2009	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2090 2.50 cm
Dossier: N14.40 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Malans	2009	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2090 0.30 cm
Dossier: N14.41 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Zizers	2009	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2090 0.80 cm
Dossier: N14.42 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Chur	2010	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2091 6.50 cm
Dossier: N14.43 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Arosa/Schanfigg	2010	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2091 0.50 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur Inhalt Provenienz	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart Sprachen	Ablauf Schutzfrist Umfang
Dossier: N14.44 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis	2010	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2091 1.50 cm
Dossier: N14.45 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Malans	2010	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2091 0.30 cm
Dossier: N14.46 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Zizers	2010	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2091 0.50 cm
Dossier: N14.47 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Chur	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2092 4.50 cm
Dossier: N14.48 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Arosa/Schanfigg	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2092 0.50 cm
Dossier: N14.49 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis (Fraktion Landquart, Mastrils)	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2092 0.50 cm
Dossier: N14.50 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis (Fraktion Igis)	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2092 1.00 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur Inhalt Provenienz	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart Sprachen	Ablauf Schutzfrist Umfang
Dossier: N14.51 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Zizers	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2092 0.80 cm
Dossier: N14.52 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Chur	2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 5.50 cm
Dossier: N14.53 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Arosa/Schanfigg	2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 0.80 cm
Dossier: N14.54 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Igis	2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 1.50 cm
Dossier: N14.55 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Malans	2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 0.30 cm
Dossier: N14.56 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Gemeinde Zizers	2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 0.50 cm
Teilserie: N14.57 - N14.113 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Bedeutende und besondere Fälle	2006 - 2012	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2093 0.21 Laufmeter

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart Sprachen	Ablauf Schutzfrist Umfang
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]
[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]	[Redacted]

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur <i>Inhalt</i> Provenienz	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart <i>Sprachen</i>	Ablauf Schutzfrist Umfang
[REDACTED] [REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED] [REDACTED]	[REDACTED] [REDACTED]
Serie: N14.114 - N14.133 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Interessensgemeinschaft Graubünden der Mütter- und Väterberatungsorganisationen (IG)	1995 - 2016	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2047 0.22 Laufmeter
Dossier: N14.114 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG: Protokolle	1995	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2026 2.00 cm
Dossier: N14.115 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG: Kennzahlen Dienstleistung Mütter- und Väterberatung	2005	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2036 1.50 cm
Dossier: N14.116 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG: Organisationsgrundlagen: Rahmenleistungsauftrag	2001	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2032 1.00 cm
Dossier: N14.117 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Vernehmlassungen	2006	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2037 0.50 cm
Dossier: N14.118 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Digitalisierung Beratungsdossiers	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2042 1.00 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart	Ablauf Schutzfrist
Inhalt			Sprachen	Umfang
Provenienz				
Dossier: N14.119 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Sparziele 2003	2003	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2034 1.00 cm
Dossier: N14.120 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Mütter- und Väterberatung Nordbünden	2006	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2037 2.00 cm
Dossier: N14.121 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Ausbildungsfinanzierung	2011	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2042 0.50 cm
Dossier: N14.122 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Personalreglement	2005	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2036 0.50 cm
Dossier: N14.123 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Umfrage zur Zukunft der Mütter- und Väterberatung	2003	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2034 1.00 cm
Dossier: N14.124 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	IG-Projekte: Vernehmlassung Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenzuteilung zwischen Kanton und Gemeinden (NFA) und des Projekts Reform des Finanzausgleichs im Kanton Graubünden (FA-Reform)	2008	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2039 1.00 cm
Dossier: N14.125 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Arbeitshilfen an die IG-Mitglieder für den Abschluss	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 0.50 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart	Ablauf Schutzfrist
Inhalt			Sprachen	Umfang
Provenienz				
Dossier: N14.126 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Erarbeitung von Grundlagen für die Offerte	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 2.00 cm
Dossier: N14.127 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Vereinsgründung Mütter- und Väterberatung Graubünden	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 0.50 cm
Dossier: N14.128 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Offerte Verein Mütter- und Väterberatung Graubünden	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 2.00 cm
Dossier: N14.129 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Vergabeentscheid der Regierung	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.00 cm
Dossier: N14.130 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Umsetzung nach Vergabeentscheid	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.50 cm
Dossier: N14.131 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Parlamentarische Vorstösse i.S. Mütterberatung	2016	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2047 0.50 cm
Dossier: N14.132 Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)	Kantonalisierung: Medienberichte zur Umsetzung	2015	Schriftgut <i>Deutsch</i>	01.01.2046 1.00 cm

StAGR N14 Zugang: Mütterberatung und Väterberatung Chur und Gemeinden 1938 - 2016

Verzeichnungsstufe: Signatur	Titel	Entstehungszeitraum	Archivalienart	Ablauf Schutzfrist
Inhalt			Sprachen	Umfang
Provenienz				
Dossier: N14.133	Kantonalisierung: Start und Auflösung der IG	1995 - 2016	Schriftgut	01.01.2047
Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)			Deutsch	0.50 cm
Serie: N14.134 - N14.135	Arbeitgeberverband Mütter- und Väterberatung Schweiz und Fürstentum Liechtenstein (AGMV) Schweizerischer Fachverband Mütter- und Väterberatung (SF-MVB)	1995 - 2014	Schriftgut	01.01.2095
Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)			Deutsch	0.04 Laufmeter
Dossier: N14.134	Protokolle und Grundlagenmaterial	1995	Schriftgut	01.01.2026
Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)			Deutsch	3.00 cm
Dossier: N14.135	Der Schweizerische Fachverband Mütter- und Väterberatung (SF-MVB) (Statuten, Mitgliedschaft, Positionspapiere)	2014	Schriftgut	01.01.2095
Provenienz: Mütter- und Väterberatung Chur und Gemeinden (1938 - 2015)			Deutsch	1.00 cm